

Leben nach Krebs! e.V. — Jahresbericht 2015

Der gemeinnützige Verein **Leben nach Krebs! e.V.** wurde am 25.2.2015 gegründet, um die gesellschaftliche Teilhabe von Krebsüberlebenden im erwerbsfähigen Alter zu erhöhen. Dafür widmet sich der Verein drei Kernaufgaben:

1. Unterstützung und Austausch für junge Krebsüberlebende

Den Austausch junger Krebsüberlebender zu fördern, ist ein zentrales Anliegen von Leben nach Krebs! e.V.. Einmal im Monat organisierte der Verein Treffen in den Räumlichkeiten der Berliner Krebsgesellschaft bzw. Stammtische in einem Berliner Café. Neben dem **persönlichen Erfahrungsaustausch** diskutieren die Teilnehmenden über Angebote öffentlicher Beratungsstellen und Wiedereinstiegsmodelle. Dreimal moderierten Psychologinnen bzw. Ärztinnen Gespräche über die Themen: „Umgang mit dem Tod“, „Partnerschaft und Sex“ sowie „Fatigue nach Krebs“.

In circa 250 Emails, Telefonaten und persönlichen Treffen haben der Vorstand und aktive Vereinsmitglieder im Jahr 2015 Anfragen beantwortet und eigene Erfahrungen und Informationen geteilt.

Gemeinsam mit der Berliner Bildungseinrichtung KOBRA führte der Verein die Workshop-Reihe „**Zurück ins Arbeitsleben nach Krebs**“ durch und bot damit jungen Krebsüberlebenden Orientierung beim Wiedereinstieg ins Arbeitsleben und Austausch mit anderen Betroffenen (s. Anhang).

2. Presse – und Öffentlichkeitsarbeit

Um das Verständnis für die Herausforderungen junger Krebsüberlebender in der Bevölkerung zu erhöhen, hat der Verein intensive Presse- und Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt:

Im Zuge der Vereinsgründung hat der Vorstand gemeinsam mit den Mitgliedern ein neues Logo für die Selbsthilfe entwickelt. Um stets aktuell über die Vereinsaktivitäten, Veranstaltungen und Nachrichten wie bspw. aktuelle Studien berichten zu können, hat der Verein eine neue Website mit integriertem Blog aufgebaut. Alle Mitglieder sind aufgerufen, eigene Beiträge zu schreiben, um den Blog mit Leben zu füllen. Auch auf Facebook ist Leben nach Krebs! mit eigener Seite vertreten und betreibt dort eine geschlossene Gruppe. Zahlreiche Presseabdrucke sind 2015 erschienen (s. Anhang). Folgend eine Auswahl:

- *viva! stern, Von der Europa-Referentin zur Selbsthilfe-Initiatorin*, März 2015, Michael Santen
- *Tagesspiegel, Am Ende erledigt*, 26.9.2015, Katharina Ludwig
- *Gerechte Gesundheit, pa-gesundheit, Langzeitüberlebende nach Krebs - Wie lange ist ein Patient ein Patient?*, November 2015

**LEBEN!
NACH KREBS!**

Selbsthilfe für junge
Krebsüberlebende

c/o Sabine Schreiber
Ystader Straße 17

10437 Berlin

info@leben-nach-krebs.de
www.leben-nach-krebs.de



Foto: privat



Foto: Detlef Ravnika



Foto: Detlef Ravnika

3. Interessensvertretung bei Akteuren des Gesundheitswesens

Auf diversen Veranstaltungen klärte Leben nach Krebs! über die Herausforderungen junger Krebsüberlebender auf und empfahl u.a., die psychosoziale Nachsorge mit One-Stop-Shop Beratungsstellen auszubauen und den Arbeitsmarkt flexibler zu gestalten .

- 8.6.2015: Vortrag und Diskussion: **Macht und Ohnmacht von Krebsüberlebenden** — *Wie können Betroffene ihre Handlungsspielräume erweitern?*, Zonta Club, Novotel Berlin
- 7.7.2015: Auftaktgala, Aline Reimer Stiftung, Atrium Deutsche Bank
- 16.9.2015: *Langzeitüberleben - oder: Wie lange ist ein Patient Patient?*, Deutsche Krebsgesellschaft; Vortrag und Diskussion: „**Vom Krebs geheilt, aber nicht gesund – vor welchen Herausforderungen stehen junge Krebsüberlebende?**“, Kalkscheune
- 6.10.2015: *Cancer Survivorship – Psychoonkologische Versorgungsmodelle in der Praxis*, 14. Jahrestagung der PSO (Arbeitsgemeinschaft für Psychoonkologie in der Deutschen Krebsgesellschaft, Podiumsdiskussion: **Anspruch und Realität: Aktuelle Versorgungsmodelle in der Praxis**, Charité Virchow Campus
- 10.10.2015: Wandlitzer Tagung Psychoonkologie, Vortrag: **Vom Krebs geheilt, aber nicht gesund – vor welchen Herausforderungen stehen junge Krebsüberlebende?**“, Wandlitz



Foto: Andreas Kämper



Foto: privat

Kooperationen und Kontakte

Zu der Aline-Reimer-Stiftung, dem Zonta Club und der Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs hat der Vorstand Kontakt aufgebaut, sich ausgetauscht und gemeinsame Projekte geplant.

Highlight 2015: startsocial Stipendium

Ein besonderes Highlight des Jahres 2015 war die **Preisverleihung** am 17.6.15 im **Bundeskanzleramt** im Rahmen des **startsocial Wettbewerbs**. Die Selbsthilfe hatte sich im Sommer 2014 bei startsocial für ein Beratungsstipendium beworben, um sich noch professioneller aufzustellen. Mit der Gründung des Vereins am 25.2.2015 endete das viermonatige Beratungsstipendium. Auf Grundlage der erzielten Fortschritte wählte die startsocial Jury Leben nach Krebs! e.V. zu den 25 Bundespreisträgern. Bundeskanzlerin Angela Merkel gratulierte den Vorstandsvorsitzenden und überreichte ihnen eine Urkunde.



Foto: startsocial / Thomas Effinger

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, Kooperationspartnern und Spendern für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit! Dabei geht unser ganz spezieller Dank an die Aline Reimer Stiftung. Dank des tatkräftigen Einsatzes vieler unserer Mitglieder, konnten wir innerhalb von kurzer Zeit bereits sehr viel erreichen.

Vielen **Dank** Euch/Ihnen allen! Herzlich,

Berlin, 7. Juni 2016

Claudia Mohr und

Sabine Schreiber